



MACHICA Förderverein e.V.

MACHICA Förderverein e.V. • Gutenbergstraße 26 • 55124 Mainz • Tel.: +49(0)6131-42368
info@machica-foerderverein.de • www.machica-foerderverein.de

MACHICA Förderverein e.V., Gutenbergstraße 26, 55124 Mainz

An alle

Mitglieder, Freunde und Förderer



12.05.2009

MACHICA Förderverein e.V. - Newsletter Mai 2009

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer,

seit mehr als einem Jahr ist der *MACHICA Förderverein e.V.* im Vereinsregister des Amtsgerichts Mainz eingetragen. Ein guter Zeitpunkt für ein erstes Resümee und einen Blick auf die weitere Entwicklung unseres Projekts.

Verglichen mit dem bescheidenen Anspruch bei Vereinsgründung, ein Vorschulprojekt in Tansania so gut es eben geht zu unterstützen und dafür wenigstens geordnete Strukturen für den Spendentransfer zu schaffen, können wir heute auf ein überaus erfolgreiches erstes Vereinsjahr zurückblicken:

In weniger als eineinhalb Jahren seit Vereinsgründung stieg die Zahl unserer Mitglieder von sieben auf stolze 44, die sich über ganz Deutschland von Berlin bis Freiburg verteilen.

Zahlreiche weitere Freunde und Förderer unterstützen den Mang'ula Children Caring Fund (MACHICA Fund) über unseren Förderverein. Dabei sind seit Vereinsgründung mehr als 8.000 Euro an Spenden für den laufenden Schulbetrieb, die Unterstützung der Waisenkinder und den Neubau der Schule mit angeschlossenem Waisenhaus nach Tansania überwiesen worden. Das Vertrauen, das uns dabei entgegengebracht wird, ist überwältigend. Immer wieder werden wir darauf angesprochen, dass die persönlichen, direkten Kontakte zu den Lehrern und Projektverantwortlichen vor Ort ausschlaggebend für die Unterstützung sind. Hinzu kommt sicher, dass mit Ausnahme der unumgänglichen Gebühren für die Auslandsüberweisungen keine weiteren Verwaltungskosten anfallen.



MACHICA Förderverein e.V.

VR 40281 • Amtsgericht Mainz • Mainzer Volksbank • BLZ 551 900 00 • Kt.-Nr. 729 758 011

Die zahlreichen Aktivitäten unserer Förderer im Einzelnen aufzuzählen würde den Rahmen dieses Rundbriefs sprengen. Trotzdem soll hier erwähnt werden, dass viele Geburtstags"Kinder" auf ihre Geschenke verzichtet und stattdessen Spenden für MACHICA gesammelt haben. Insbesondere die runden Geburtstage haben dem neuen Schulgebäude so manchen weiteren Ziegelstein hinzugefügt. Ebenso nutzten Freunde aus dem hohen Norden ihre jährlich stattfindende Grünkohlwanderung, um Spenden für die Kinder in Tansania zu sammeln. Beim Erdbeerfest in Gonsenheim wurden sogar Schmucksteine in Ziegelsteine verwandelt.

Auf dem Adventsmarkt in Finthen war der *MACHICA Förderverein e.V.* mit einem Stand vertreten. Neben ausführlichen Infos zum Verein konnten bei einer Verlosung Adventskalender und Tierposter gewonnen werden. Passend zur Jahreszeit wurden heiße Getränke unter dem (internen) Motto „Amarula für Mang'ula“ verkauft und natürlich Spenden gesammelt. Herzlichen Dank allen privaten Spenderinnen und Spendern!

Eines unserer Ziele bei Vereinsgründung, Firmen als Spender zu gewinnen, wurde im ersten Jahr ebenfalls erreicht. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei folgenden Firmen für ihre Unterstützung bedanken:

GDK mbH, Straßenhaus
Falkenburg & Ströder GmbH, Straßenh.
CESIECO, Wilhelmsdorf
Dr. Schön, Saffig
Landgasthof Zur Alten Mühle, Plaidt
Physiotherapiepraxis Blum, Hochdorf

Scholz & Volkmer, Wiesbaden
Baustoff Blum, Plaidt
n:t:r-software, Heidesheim
Café Espresso Stazione, Karlsruhe
Restaurant Mykonos, Eltville

Ein ganz großes Dankeschön gebührt außerdem der Katholischen Frauengemeinschaft Plaidt, die unser Projekt ebenfalls mit einer großen Spende unterstützt hat und weiter über Schule und Waisenhaus in Mang'ula informiert werden möchte.

Was wurde bisher mit den zahlreichen Mitgliedsbeiträgen und Spenden erreicht?

Der Schulneubau ist durch unsere Unterstützung weit vorangeschritten: Die Hälfte des Gebäudes ist trotz des durch die Regenzeit bedingten Baustopps mit einem Dach versehen. Fotos zum Stand der Arbeiten befinden sich auf der letzten Seite dieses Newsletters.

Durch die regelmäßigen Überweisungen ist die Planungssicherheit für Projektleiter John Mansur und sein Team (Henry Kaposu, Bonface Chigwanda und Projektmama Consalva Makwega) erhöht worden. Die Zahl der Vorschulkinder hat sich dadurch auf zurzeit 126 erhöht, davon sind 27 Waisen. 18 Kinder im Alter von 6-7 Jahren sind in die Primary School (Grundschule) gewechselt. Das Schulprojekt besitzt mittlerweile einen sehr hohen Stellenwert in der Ausbildung



der Kinder von Mang'ula und Umgebung. Entsprechend hoch ist das Ansehen der Schule vor Ort, und die Unterstützung aus Deutschland wird immer wieder dankbar erwähnt.

Sonstige Neuigkeiten aus Mang'ula

Seit dem 1. April 2009 absolviert die niederländische Studentin Mirjam Mekhael aus Kerkrade ein dreimonatiges Praktikum in Mang'ula beim Mang'ula Children Caring Fund. Sie unterrichtet dort in erster Linie Englisch, möchte aber darüber hinaus Workshops zu Tanz, Musik, Bewegung und Hygiene abhalten.

Sie hatte den Tipp für das Praktikum von einer Professorin ihrer Universität erhalten, die bereits in Mang'ula war und dort den Projektleiter John Mansur kennen lernte. Er erzählte ihr von unserem Förderverein, dass wir den Bau der Schule finanziell unterstützen würden, und dass alle Menschen, die das Projekt durch ein Praktikum unterstützen möchten, stets willkommen seien. Die Professorin gab dies an ihre Student/Innen weiter.

Ausblick und weitere Aktivitäten

In Mang'ula ist die Fertigstellung der Schule das vorrangige Ziel. Mit der offiziellen Eröffnung kann für dieses Jahr sicher gerechnet werden.

Der Schulbetrieb mit einer ständig wachsenden Zahl von Kindern geht natürlich ebenfalls weiter und gerade für den laufenden Betrieb ist eine regelmäßige und verlässliche Unterstützung durch unseren Verein sehr wichtig.

Unser Mitgliedsbeitrag von 24 € im Jahr (Schüler und Studenten 12 €) - das sind 2 bzw. 1 € im Monat - lässt sich in jedem Portemonnaie gut verkraften und bewirkt viel in Tansania.

Auch hier bei uns in Deutschland sind für dieses Jahr wieder mehrere Aktionen des MACHICA Fördervereins e.V. in der Planung:

- Am 6. und 7. Juni findet in Eltville am Rhein das Holzstraßenfest statt. Hier werden wir am 6. Juni mit einem Info-Stand vertreten sein. Der Gewinn aus dem geplanten Getränkeverkauf wird natürlich nach Mang'ula gehen.
- Ende Juni werden sich 8 Leute auf eine Privatreise nach Tansania begeben. Dabei ist ein Besuch des Projekts in Mang'ula bereits angekündigt. Wir werden uns dann direkt vor Ort ein Bild über den Stand der Dinge machen können und sicher auch das ein oder andere für die Kinder und Lehrer im Gepäck haben.
- Bei der für den Herbst geplanten Jahreshauptversammlung wird dann neben den obligatorischen Vereinsaktivitäten auch ausführlich von dieser Reise berichtet werden können.



- Für den kommenden Winter, an den im Frühjahr natürlich noch niemand denken mag, werden wir wieder mit einem Stand beim Adventsmarkt in Finthen und/oder Gonsenheim vertreten sein. Wie geheime Quellen berichten soll die Produktion von Mützen und Strümpfen für den Verkauf bereits in vollem Gange sein.

Abschließen möchte ich diesen Rundbrief mit einem Gruß von Projektleiter John Mansur, in dem er sich bei uns allen für die Unterstützung aus Deutschland bedankt:

"It was just a mere dream, just a single hand to serve and enrich those local children (particular orphans), we had found it pivotal collecting them and offering them early childhood education. Now with our Germany sponsors so much is being done for the school, the new school building will then be offering more than just a childhood education, but the life training skills with orphanage services provision. Then Mangula children and the community as a whole will enjoy the long awaited fruits of our toiling!" God Bless our Sponsor`s Works of their Hands.

By John Mansur
April 2009

„Es war lediglich ein Traum, dass nur Einzelne es schaffen können, den hiesigen Kindern – insbesondere auch den Waisenkinder – eine Betreuung zukommen zu lassen und ihren Lebensweg zu bereichern. Wir empfanden es als äußerst wichtig, sie zusammenzuführen und ihnen eine Ausbildung von frühester Kindheit an zu bieten. Jetzt – mit unseren Sponsoren aus Deutschland – wurde so viel für diese Schule erreicht. Das neue Schulgebäude wird so viel mehr bieten können als nur Bildung für die Kinder, es wird darüber hinaus den Kindern wichtige Fähigkeiten mit auf den Lebensweg geben – und vor allem den Waisenkindern Perspektiven eröffnen. Dann werden die Kinder von Mang’ula und die ganze Gemeinschaft die lang erwarteten Früchte all der Mühen ernten können!"

Gott segne die Arbeit der Sponsoren.

Von John Mansur

Im Namen des Vereinsvorstands wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden und Förderern ein weiterhin schönes Frühjahr und einen hoffentlich sonnigen Sommer.

Herzliche Grüße,

Achim Schmitz
(1. Vorsitzender)

PS: Weitere Informationen und Bilder finden sich auf unserer Homepage www.machica-foerdereverein.de und auf der Seite des Mang’ula Children Caring Fund (MACHICA Fund) www.mangula-children-caring-fund.org





Dachdecker am Werk



Hauptgebäude



Bonface, John und Henry



Das gesamte Projektteam



Im weißen T-Shirt: Mirjam aus Kerkrade



Projekt-Mama Consalva

